

## DEKLARATION DER LEBENDGEBURT

ICH BIN **Peter**, ewige Essenz, in corpore, Urkunde 9, Referenznummer: DLG-IB-pkwm-03141953

### Voluntatem et Testamentum

ICH BIN **Peter**, ewige Essenz, vollständig eingebracht in corpore am Vierzehnten März Neunzehnhundert und Dreiundfünfzig, auch wahrgenommen als **Peter Klaus Werner Mörsel**, ordnungsgemäß und im voraus genehmigt, im voraus autorisiert, im voraus bezahlt, aufgezeichnet, gesichert, bekannt gemacht, beherrscht, verbürgt, versichert und garantiert durch Peter, inklusive Ewiger, Universeller und Internationaler Aufzeichnung Nummer **2013032035** und **2012127914**, in Ewigkeit, Aufzeichnung Nummer **2013032035**, inklusive **PSE-pkwm-10102010** ordnungsgemäß erklärt, DEKLARATION VON ICH BIN gemäß Referenznummer **IB-pkwm-03141953**, ordnungsgemäß gemacht, vollzogen und bekanntgemacht, ordnungsgemäß perfektioniert, nunc pro tunc praeterea praeterea, eine rechtmäßig etablierte Hinterlegungsstelle und Einlage von **Peter**, Quelle des Werts von **Peter**, DEKLARATION DER ORIGINALEN HINTERLEGUNGSSTELLE UND EINLAGE VON ICH BIN mit Referenznummer **DOHE-IB-pkwm-03141953**, ordnungsgemäß gemacht, vollzogen, bekannt gemacht und perfektioniert, alle neu formuliert und unter Bezugnahme eingebracht als ob vollumfänglich niedergelegt, ohne Präjudiz, ordnungsgemäß gemacht mit allen besagten Aufzeichnungen und Wert von **Peter**, herausgegeben, eingelegt, am Ort, bestätigt, rückbestätigt, ratifiziert, verifiziert und bekannt gemacht, nunc pro tunc praeterea praeterea, in diesem Moment auch als **Peter Klaus Werner Mörsel** wahrgenommen, Zweitausendundsechzehn, erklärt, bestätigt, ratifiziert, verifiziert und gibt ordnungsgemäß diese DEKLARATION DER LEBENDGEBURT heraus, mit Referenznummer **DLG-IB-pkwm-03141953**, unter voller Rechenschaftspflicht und Haftbarkeit, ohne Präjudiz, nunc pro tunc praeterea praeterea, dass diese DEKLARATION wahr, akkurat, korrekt und komplett ist und Peter bewusst und kompetent, dieses zu erklären:

**ARTIKEL I.** Ich, der lebende Mann **Peter**, natürlich geboren auf dem Land, aus dem rechtmäßigen Hause **Mörsel** stammend, volljährig, von gesundem Körper und klarem Verstand, materiell nicht notleidend, geboren in diesen Körper, in dem Teil des Landes, bezeichnet als das Land Groß-Berlin (Preußen), bezeuge kraft des Titels meiner gottgegebenen, unveräußerlichen Rechte und des prima-facie-Beweises der Lebendgeburt als Exekutor des Trusts, Titelinhaber und Holder in Due Course und in meiner Begünstigeneigenschaft des ESTATES und beede, dass ich als lebender Mensch auf dem Land geboren wurde, dem Hörensagen nach am Vierzehnten März Neunzehnhundert und Dreiundfünfzig und von meinen leiblichen Eltern **Werner** und **Elisabeth** in **Groß-Berlin** bis zu meiner Volljährigkeit großgezogen wurde.

**A.** Diese **DEKLARATION DER LEBENDGEBURT** beweist mittels dieser Aufzeichnung selbstbewirkend,

- dass ich nicht verschollen bin auf hoher See oder tot
- dass ich nicht auf dem Schlachtfeld gefallen bin
- dass ich immer lebendig und im Vollbesitz meiner geistigen und körperlichen Kräfte für die Öffentlichkeit ansprechbar war
- dass ich das alleinige Recht auf das **PETER MÖRSEL-LEBENSESTATE** besitze, welches ich **beanspruche**

**B.** Mit dieser **DEKLARATION DER LEBENDGEBURT** weise ich zurück und widerlege,

- dass ein Recht für Öffentliche Stellen bestand, auf Basis meiner Lebendgeburt eine Geburtsurkunde auszustellen, um einen Eigentumsanspruch Öffentlicher Stellen auf mein ESTATE zu etablieren. Hierzu fehlte meine vertragliche Zustimmung aufgrund damaliger physischer Inkompetenz,
- dass meine leibliche Mutter **Elisabeth** willentlich, wissentlich und freiwillig, -vielmehr gutgläubig- Öffentliche Stellen von der „Warenlieferung“ informiert hat; vielmehr wurde sie in betrügerischer Absicht von Öffentlichen Stellen genötigt, das Frachtgut an öffentliche Stellen zu veräußern und die Eigentumsrechte abzugeben, wozu es jedoch an einem Vertrag mangelt, wissentlich, willentlich und freiwillig abgeschlossen, unter vollständiger Offenlegung aller wahrheitsgemäßer Fakten und Konsequenzen,
- dass die Denunziation Öffentlicher Stellen wegen Illegitimität des Menschen **Peter** rechtmäßig war, indem die Konstituierung der Mutterschaft als unzweifelhaft betrachtet wurde, jedoch die Rechtsvermutung der unbekanntes Vaterschaft nie widerlegt wurde und damit handelsrechtliche Wahrheit erlangte; es gibt keinen Beweis für eine unbekanntes Vaterschaft meines leiblichen Vaters mangels willentlicher, wissentlicher und freiwilliger Zustimmung und eines diesbezüglichen Vertrags zwischen meiner Mutter Elisabeth aufgrund Wissens aus erster Hand und Öffentlichen Stellen unter Offenlegung sämtlicher Fakten und Konsequenzen,
- dass die Denunziation bzw. Anzeige der Öffentlichen Stelle rechtmäßig zur Folge haben durfte, dass der **Mensch Peter** nicht als legitimer Abkömmling (nullius filius), sondern als ein Bastard, also ein illegitimes Kind mit unbekannter Vaterschaft hätte registriert werden dürfen; mit diesem betrügerischen Trick haben Öffentliche Stellen legal sichergestellt, dass der **Mensch Peter** sein ERBE nicht antreten konnte, denn ein